

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 51 (1925)  
**Heft:** 28

**Illustration:** Erhöhung des Bücherzolls  
**Autor:** Rickenbach, Louis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Der Bundesrat: Bücher brauchen wir keine! Im Notfall decken wir die literarischen Bedürfnisse des Landes.

## S T R A N D B A D

Wieder wandert der Zürichegel  
Mit Kind und Kegel  
Zum sonnigen Strand,  
Zu wälzen die Brust, den Rücken, die Schlegel  
Und das — Ectet'ra, Ectet'a — im Sand,  
Bis die Leiber (ach, darf ich wiseln?)  
Gleichen braunen panierten Schnitzeln,  
Gut gebacken oder — verbrannt.

Manche haben das Wasser gerne,  
Anderer halten's für ungesund  
Oder — lieben es nur von ferne,  
Weil — ein prächtig gezeichneter Mund  
Oder zwei glänzende Augensterne  
Oder — das holde Ectet'ra des Leibes  
Eines rundlich gebauten Weibes  
Verlockender macht den sandigen Grund!

Wären es nur ideale Gestalten,  
Die dort entfalten,  
Necht dürftig bedeckt,  
Des Körpers Reize — bei Jungen und Alten!  
Leider steht oft der „Fachmann“ erschreckt,  
Betäubt von schönheitsfeindlicher Welle,  
Vor einem — entsetzlichen Körpergestelle,  
Das, besten Falles — Mitleid erweckt!

Matabu